Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 5

Anhang: Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fortfetung aus bem Sauptblatt.

Auf Frage 2785: Die eingegangenen Antworten find ber Fragestellerin auf brieflichem Wege übermittelt

Auf Frage 2786: Ich würde der jungen Braut raten, die Ausstattung, je nach der Branche, zuverlässigen Fachfundigen zu übertragen, und zwar das Mobiltar und die Deforationsgegenstände einheitlich und nach Beratung von Autoritäten. Die gesamten Teforationsgegenstände könnten Sie durch die Bermitslung des Industries und Gewerbemuseums in St. Kassen eine Lassen. Die Luss und Durchführung würde jedenssluss nach jeder Richtung den höchsten Ansorberungen entsprechen. fprechen.

Auf Frage 2787: Ergraute Haffen fich nur in ber natürligen Farbe färben und zwar eignet sich hiezu am besten ber Außigchalenegtrakt; von anderen Farben-mitteln ift abzuraten.

Auf Frage 2788: Der geteilte Schulbeginn an Morgen ift weber für die Kinder, noch für die Eltern eine Wohltat. Bei einem weiten Schulweg und bei schlimmer Witterung konnte man die Kleinen sonst ruhig unter der Obhut und Fürsorge der Größeren wissen. Jeht gibt es oft Widerwärtigkeit und Sorge.

Auf Frage 2788: Bon Mitte November bis Ende Januar begannen die meisten Schulen ber Stadt Bern

ben Unterricht um halb 9 Uhr, ohne beshalb später als 12 Uhr zu schließen. Jebe der dier Unterrichtsklunden wurde auf 45 Minuten beschäftelt mit nachfolgender Bause don 10 Minuten. Nachdem man sich an die neue Einteilung gewöhnt hatte, besand man sich sehr wohl dabei und spüte die Kürzung der Unterrichtszeit kaum. Wenn man auch den Beginn um 8 Uhr hätte durchsühren können, da ja jede Schulstufe Stoss genug zu ausschließen ich mündlicher Belgärtigung hat, so bätte es sich dock eineswegs enwsohlen, kinder, besonders Mädden, die bis 40 Minuten aur Schule zu gehen haben, in sinkteer Nacht auf die Etraße zu stellen. Die Neuerung des Schulbeginns um halb 9 Uhr über die lurgesührt zu werden. Die so vielgesästert mitteleuropäische Zeit hat jedenfalls sür die Schule einen größen Borzug: die kinder können sich von 4-6 Uhr noch dei freundlichem Tageslicht recht süchtig im Freien tummeln. Diesem nicht zu unterschäßenden Umstande schreibe ich den guten Gesunderietzguskand meiner Klasse, der ihm er gehren. Die sende serspätungen zu. Eine Leeten. Auf Frage 2789: Die eingegangenen Antworten sind

Auf Frage 2789: Die eingegangenen Antworten find ber verehrl. Fragefiellerin bireft übermittelt worden.

Auf Frage 2789: Die eingegangenen Antworten sind ber verehrt. Fragestellerin direct übermittelt worden.

Auf Frage 2790: Lassen Sie den Knaben von 4 llhr abends an nichts Flüssiges mehr genießen. Sin Brei, eine dide Suppe, ein Butterbrot und Ohft als Rachtes ein Einreiben des Unterleides mit Kampferspiritus und Entleeren der Blase vor dem Judettgehen. Sine Stunde nach dem Einschlaften wird der Beaufschlichen mird der Augustelleren der Blase vor dem Judettgehen. Sine Stunde nach dem Einschlaften wird der angehalten und vor Mitternacht kann dies nochmals wiederholt werden. Mit ruhiger Geduld und Beharrlichtigende wieder geweckt und zum Entleeren der Blase angehalten und vor Mitternacht kann die nochmals wiederholt werden. Mit ruhiger Geduld und Beharrlichteit von beiden Seiten wird, wenn nicht ein organischer Fehler vorhanden ist oder das liebel eine von klein auf eingestelichte Sewohnheit ist, ein Ersofg zu verzeichnen sein. Das leidige Bettnässen um Entleeren der Blase steise energisch gemahnt werden mußten. Sin solches fortgeletz andauerndes Verhalten des Verhöftnehen der Nötigung in der Nacht. Oft ist auch die Furcht die Ursacht die Ursacht die Ursacht der Schless sinder haben eine nobezwingliche Furcht vor dem Kussehen im Dunkeln. Sie wissen, dass fie gehen sollten, schieden es aber in ihrer Schu, vor dem Verlassen im Mustehen im Dunkeln. Sie viells zum andern, dies keites, von einem Ungenblick zum andern, dies keites, von einem Ungenblick zum andern, dies fichließtigt undermertt wieder einschläsen. Das Pkichtgefühl, hinauszugeden, spielt in die Träume dinüber und dazu kommt das Cesulh der körtperlichen Nötigung — das Kind glaubt sich wochend und bewußt handelnd und der Kiltung des Körpers muß vermieden werden.

Briefkasten der Redaktion.

Treue, junge Abonnentin Sina. Ihre Anfrage findet briefliche Beantwortung.

An die beiden jungen Abonnentinen, die ftarz-lich nach Stellen als Zimmermadden fich erkundigt haben. Wollen Sie uns Ihre Abresse einsenden? Wir sind im Falle, Ihnen an die Jand zu geben.

sind im Falle, Ihnen an die Hand zu gehen.
Frl. S. G. in M. Wir möchten Ihnen raten, in einem guten Hanle Sielle anzunehmen, dann sind Sie vor allem aus einer regelmäßig ausreichenden und träftigen Betöstigung sicher, und Sie sind — bei Einfachheit und sorglichem Instandhalten der Kleiber — bei ordentlichen Leistungen in den Stand gesetz, sich jährlich ein Hibsches auf die Seite zu legen. Ihre Gesundheit wird sindsige der bestern Einährung und der körperlichen Arbeit frästigen, und wenn Sie sich wohrende keinen klängere Zeit an einer Seistle verkleiben, so ichassen wie sie sich ein angenehmes Daheim und eine anerkannte Position. Bei unseren Vorgheren mußten auch die Vöchter vorrehmer Kamilsen in einem verwandten oder befreuns position. Det nieterl Tochgete intiget auch die Dogier vornehmer Familien in einem verwandten oder befreun-beten Haufe ihr "Dienstjahr" absolvieren. Sie brauchen auch als Hausbedienstete die Noblesse Fifte Sestlung nicht zu verleugen. Nehmen Sie fürs erste Stellung an als alleiniger Dienstbote und zwar zu einer ältern, lebensersahrenen Haussfrau — Sie werden es nicht zu bereuen hohen

bereuen haben.
Frl. W. C. in S. Wenn Mann und Frau durchsaus einig gehen in der Wahl der einfachsten Lebensführung, wenn sie auf das Allernotwendigste sich zu beschräuften entschlossen find, so dürfen diese auch dei ganz beschräuften entschlossen Gindommen daran denken, gemeinsam ihren Hausklands zu gründen. Was jetz das Führen eines eigenen Hausklands für Tausende von Gebelnstigen unmöglich macht, das ist die thörichte Rückschlandme auf das "was die Leute sagen". Ohne eine stillvolle, kost-

bare Einrichtung bis ins Aleinste, ohne eine teure Hochzeitsreise und ohne bie bestimmte Aussicht auf einen bienenden Geist, glauben viele, sich nicht verehelichen zu bürfen. Und so drücken sie sich um ihr volles und reines Lebensglück herum, sich vergeblich sehnend, mutlos und ungufrieden und dies alles der Leute wegen. Alls ob man mehr als nur ein einziges Dassein zu leben hätte! Alls ob man das versäumte Glück wieder nachzehofen könnte!

Franz 3. 3. in A. Besten Dank für Ihre freunds

holen könnte! Fran I. J. in A. Besten Dant für Ihre freund-liche Zuwendung. Ihre Freude ist in vermehrtem Maße auch die unsere.
Frl. S. E. in W. Gerzslichen Dank für Ihre freund-liche Zusendung. Daß auch der Artitel "Zeit" überall da so rar sein muß, wo man so gerne in recht selbsteilichtiger Uhsschladen winschen winschen winschen winschen winschen wöchte. Wir hossen etwas von der bessern Jahreszeit. Dürfen wir? Frl. A. A. in A. Sie sinden Ihren Wunsch in

bies gestattet. Sie soll am Bormittag und am Nachmittag sich einige Stunden im Freien bewegen (jett schlitten, ichlitten, babei wird sich infolge des notgedrungenen Tiesatmens ein gesunder Appetit einstellen. Sie soll sich früh zu Bette Legen und schlafen, so lange das Bedürfnis dassir vorhanden ist. Wenn sich dies zu weit in den Bormittag hinein gestend machen sollte, so ist die Schlafenszeit noch früher anzusetzen. Sie werden den glinftigen Einstulß son in kurzer Zeit sonstatieren können. Gesund und den gertäftigt wird die Tochter den Aussall im regulären Schlafenzeitst dab genug wieder eingebracht haben. Setzen Sie sich mit dem Präsischen des Schulrates (der Schulpstege) ins Einvernehmen. ins Ginvernehmen.

▶ Wollene Ballstoffe, das Neueste

glatter und bunter Gewebe zu

Ball-, Hochzeits- und Strassen-Costumes
rein wollene, per Meter Fr. – 95, 1. 25, 1. 65 bis hochfeinste.
Neueste Radmäntel, fertig in weichen Wollstoffen gesteppt und
pelzgefüttert, zu billigsten Preisen, von Fr. 10. – an bis hocheleganteste. — Muster aller Stoffe franko. —

Oettinger & Cie., Zürich, Stoff-Versandhaus.

Jeden Tag

versucht man — als Crème Simon — alle Arten von cold cream, Vaselin, Lanolin etc. zu verkaufen, dies ist eine Täuschung des Publikums. Die echte Crème Simon ist nach 40jährigem Bestehen noch ohne Rivalin in ihrer wunderbar wohlthätigen Wirkung auf die Haut geblieben. Im Winter gegen das Aufspringen der Haut, im Sommer gegen Sonnen-

brand, gegen die Stiche der Micken gebraucht, ist sie für jede Saison unentbehrlich; sie wird in kolos-salen Mengen verkauft. Diese Erfolge haben die Nach-ahmer in Versuchung geführt, aber einer derselben ist soeben zu 500 Fr. Schadenersatz verurteilt worden. Um die Nachahmungen zu vermeiden, versichere man sich, dass jeder verkaufte Flacon auch wirklich die nebenstehende Unterschrift von

J. Simon, 13 rue Grange,

Batelière, Paris, trage. [100

F. Jelmoli, Fabrik-Depot, Zürich, sendet an jedermann franko: Muster für Herren- und Knabenkleider in Cheviots, Tüchern, Buckskins, Halbleinen, Retors, Manchester etc. von Fr. 1.65 bis Fr. 12.50 p. Mtr. — auch von Damenstoffen, Baumwollwaren, Bett- und Viehdecken. [1021

Adolf Grieder & Cie, Seldenstoff, Zürich

versenden zu wirklichen Fabrik-Union, Lui'lli versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art von 75 Cts. bis Fr. 18.— p. mètre. Muster franko.

Schwarze Seidenstoffe

Beste Bezugsquelle für Private. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Blutarmut. Bleichsucht.

721] Herr Dr. Schulz, Assistenzarzt am Marienhospital in **Hamburg** schreibt: "Dr. Hommel's Hä-matogen hat bei zwei Fällen von Bleichsucht resp. Blutarmut Vorzügliches geleistet."

UTE SPARSA

Von köstlichem Wohlgeschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen der Suppenwürze Maggi. Leere Original-Fläschchen à 90 Rappen werden zu 60 Rappen und diejenigen à Fr. 1.50 zu 90 Rappen in den meisten Spezerei- und Delikatessgeschäften nachgefüllt. -

Ebenso zu empfehlen sind Maggis beliebte Suppenrollen à 6 Täfelchen, in grosser Auswahl der Sorten, zu 10 Rappen
für 2 gute Portionen. — *

Eine ganz vorzügliche, reine Fleischbrübe erhält man augenblicklich mit
Maggis Fleischextrakt in Portionen zu 15
und zu 10 Rappen. — [4

* Maggis Suppenrollen sind, dank ihrer Vorzüglichkeit, zum täglichen Gebrauchsartikel geworden; — neuestens wird nun von verschiedenen Seiten der Versuch gemacht, minderwertige Nachahmungen davon in den Handel zu bringen, — man verlange deshalb ausdrücklich Maggis Suppenrollen.

GRAND PRIX: INTERNATIONALE AUSSTELLUNG LYON 1894. - HORS CONCOURS WELTAUSSTELLUNG PARIS 1889.

Gesucht:

aufs Land ein tüchtiges Kindermädchen, das in der Pflege von Kindern durchaus bewandert ist und den Zimmerdienst, sowie das Bügeln gut versteht. Einer Schweizerin und Protestantin würde der Vorzug gegeben. Eintritt Ende Januar oder 1. Februar. Wochenlohn Fr. 5–6. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Auskunft erteilen Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Fräulein Emma Massard, Damen-schneiderin in St. Maurice, Kanton Wallis, (H802 L) [126 sucht zwei Lehrmädchen. Günstige Gelegenheit, französisch zu lernen. Lehrzeit 2 Jahre.

Line junge Tochter, deutsch und fran-zösisch sprechend, aus guter Familie, wünscht Stelle in einen Laden. Offerten sind unter Chiffre 123 PWcn Haasen-stein & Vogler, St. Gallen, zu richten.

Jüngere gebildete Dame mit schöner Handschrift sucht passende Stelle in einem Bureau oder Laden. Offerten sub G 102 an die Annoncen-Exped. Haasensteln & Vogler, St. Gallen.

Wo fände eine jüngere Witwe samt ihrem Söhnchen familiäre Aufnahme. Sie wäre dagegen gerne bereit, Haushälterinstelle zu versehen.
Adresse zu erfragen bei Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Tochter aus guter Familie, deutsch, französisch und etwas italienisch A ranzossach und etwas kattenisch sprechend, sucht Stelle als Reisebe-gleiterin oder Gouvernante zu Kindern etc. fürs In- oder Ausland. — Photo-graphie zu Diensten. — Offerten unter Chiffre **M P** gefl. zu richten an Haasen-stein & Vogler, St. Gallen. [129]

Für Eltern.

In einem Pensionat der französischen Schweiz würden einige junge Leute auf-genommen, die die französische Sprache zu erlernen oder sich gründlich auf das Post-, Telegraphen- od. Eisenbahnexamen vorzubereitenwünschen. Pensionspreis Fr. 60. — per Monat. Eintritt 1. Mai.

Katholische und reformierte Kirche namousene und retormerte Kirche. Referenzen von 12 Zöglingen, die das letzte Post- und Tele-graphenexamen mit Erfolg be-standen haben. (H 288 L) raphenexamen mit Erfolg be-standen haben. (H 288 L) Sich zu wenden an das Pensionat Cornamusaz, Trey bei Payerne, Wandt. [80]

Familien-Pension.

Mme. Fivaz-Rapp, Yverdon (franz. Schweiz), rue du Casino 4, nimmt in ihrer Familie z. j. Zeit j. Mädchen auf. Vorzügliche Gelegenheit z. Erlernung der ranz. Sprache. Anleitung im Haushalte. Piano. Angenehmes, christl. Familienleben, gesunde, reichliche Nahrung. Pensionspreis 650 Fr. jährlich. Zahlreiche Referenzen d. Eltern früh. Pensionärinnen. Prospekte zur Verfügung. In derselben Pension findet ein j. Mädchen z. halbem Pensionspreis Aufnahme; selb. müsste sich auch im Haushalte beschäftigen. [78

Pension école de ménage.

A la Coudre, petit village situé entre St. Blaise et Neuchâtel, au dessus du lac, dans une situation salubre et agréable, lac, dans une situation salubre et agréable, la soussignée reçoit chez elle des jeunes filles désireuses d'apprendre la langue française, en même temps que la bonne tenue d'un ménage. — Les parents peuvent être assurés que leurs enfants trouveront auprès d'elle des sons affectueux et une surveillance chrétienne. — De nombreuses références à disposition. Pour les conditions s'adresser à la directrice (H 422 N) [97]

Mme. Vve. Voumard.

PENSIONNAT ISRAELITE DE DEMOISELLES

Wir erteilen fortwährend vierwöchentliche

Special-Zuschneidekurse für Schneiderinnen,

umfassend: Musterzeichnen nach Körpermass, Schnittmusterlehre, das selbständige Massnehmen, Zuschneiden, Heften, Anprobieren und Garnieren von

Damen- und Kinderkleidern nebst Konfektion.

Auf Wunsch

Schnellkurse im Zuschneiden für Haus und Beruf.

(Dauer höchstens 8 Tage.)

Der Unterricht, von theoretisch und praktisch tüchtig erfahrener Lehrkraft geleitet, wird in beiden Kursen bei beschränkter Schülerinnenzahl bis zum völligen Verständnis der Teilnehmerinnen erteilt und bietet Anfängerinnen [47 garantiert sichern Erfolg.

Vorzügliche Empfehlungen unserer bisherigen Schülerinnen; ihre Adressen und Prospekte stehen jederzeit zur Verfügung.

Frau A. Arbenz-Widmer und Tochter, Atelier, Lehranstalt und Schnittmusterversand für Damenschneiderei,

Zürich, Gerechtigkeitsgasse 14.



💳 Institut de jeunes gens Steinbusch-Chabloz 😑

Nachfolger von Ls. Boillet et fils

Les Figuiers, Cour-Lausanne (Schweiz).

Vortreffliche Gelegenheit zur schnellen Erlernung der modernen Sprachen. Gründlicher Unterricht in der Handelskorrespondenz, dem kaufmännischen Rechnen, der Buchführung u. s. w. Ein Jahr genügt jungen Leuten, um sich in der französischen, englischen, italienischen, deutschen oder spanischen Sprache gehören. auszubilden. Ein neuer Kursus beginnt am 1. Mai nächsthin. — Leichte, erfolgreiche Methode. Aufnahme zu jeder Zeit. Mässige Preise. Gute Pflege. Familienleben. — Prospekte mit Referenzen versendet gratis (H 304 L) [81

der Direktor L. Steinbusch.

Pensionnat de jeunes demoiselles Champvent près Yverdon, Vaud.

Mesdemoiselles de Coppet reçoivent en Pension quelques demoiselles qui désirent apprendre le français. Prix Frs. 700 par an. Les branches d'enseignement, comprises dans le prix de Pension sont: la littérature, l'histoire, la géographie, les sciences naturelles, l'arithmétique, le dessin et les ouvrages à l'aiguille.

Références: Mr. Emery, prof., Lausanne.
Mad. Guignard-Peter, Chaudron 2, Lausanne.
Mad. Ulysse Jaeger, Oberstrasse, 2117.

Bis Ostern 1895 🚟 täglicher Versandt von prima Qualität extra frische

Schellfische

à Fr. 25. - per Korb mit Netto 100 Pfd. Inhalt à Fr. 25. à 0.35 per Ffund by per Pfund à 0.35 m Detail oder Anbruch.

Versandt per Bahn und per Post.

Garantie für Ia frische Ware.

Zu geneigtem Zuspruch unter Versicherung guter, prompter Bedienung empfiehlt sich E. Christen, Comestibles, Basel.

Haushaltungsschule und Töchterpensionat Port-Roulant, Neuchâtel.

Eltern und Vormünder werden aufmerksam gemacht auf dieses zeitgemasse Institut, das neben der wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Ausbildung der Töchter auch eine umfassende Kenntnis der häusl-praktischen Kenntnis der häusl.-praktischen Arbeiten (bürgerliche und feinere Küche, Handarbeiten etc.) anstrebt. Der Unterricht wird von sämtlichen Lehrkräften in französischer Sprache erteilt u. wird namentlich auf die Aneignung eines reinen, geläufigen Französisch Wert gelegt. — Für Prospekte, Referenzen und Anmeldungen wende man sich an [127]

Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgavischen Haushaltungsschule, Port-Roulant 3, Neuchâtel.

Die Pension Chenuz-Rauschert in Montricher, Kt. Waadt

nähme im Frühling einige (H 337 L)

jungeTöchter

auf, die die französische Sprache zu erlernen wünschen. Pensionspreis Fr 600 – per Jahr, Stunden inbegriffen. Ueberwachung und Familienleben. Gute Küche. wachung und verschiedene andere Instru-mente. Beste Referenz. z. Verfügung. Wal-dungen in der Nähe der Ortschaft. Prachtvolle Aussicht. Sehr gesunde Luft. [82

Pensionnat de jeunes demoiselles Campagne de la Combe

🧐 Rolle, lac de Genève 🌮 Durigé par Mr. et Mme. Dedie-Juillerat 94j et leur fille Mlle. Dedie. (#4771)

Etude sérieuse des langues modernes, principalement du français. Education et ensegnement complets dans toutes les branches. La campagne (10 hectares) est située hors de ville, dans une situation exceptionnellement belle. Vue splendide sur tout le lac et les Alpes. Prix modernes de la compagne de la compa sur tout le lac et les Alpes. Prix mo-déré. Bonnes références en Allemagne et en Suisse. S'adresser au directeur.

Lausanne.

Villa Erica.

Höheres Töchter-Institut zur gründlichen Erlernung der franz. Sprache. Musik-, Englisch- und Malunterricht. Gesunde Lage, prächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen. (H 128 G) [110

Adresse: Mlle. Kunzli.

Töchter-Pensionat Melles Morard

in Corcelles b. Neuchâtel (Schweiz). Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische und sorgfältige Erziehung. Familienleben. Reizende Lage. Ueberaus gesundes Klıma. Sehr angeuehmer Aufenthalt. Vorzügliche Empf Idangen. (H 850 N) [341 Empf Llangen.

Dans un petit

Pensionnat famille

bien recommandé, quelques jeunes filles open recommande, quesques jeunes mes qui voud aient apprendre le français et l'anglais, et s'adonner à la musique, la peinture la couture, ou fréquenter les écoles trouveraient bon accueil. [131]

Adresse: M. Marchand, Mole 3, (H 767 N)

Neuchâtel.

Mes Französischen, Englischen, in der Musik, im Haushalt und Kochen zu üben. Mütterliche Pflege. Reichliche Kost. Preis bescheiden.

Referenzen in der Schweiz und im Ausland. (H 554 L) [105

Frau Pfarrer Virieux

in Crassier bei Nyon (Waadt) nimmt wieder drei junge Töchter in Pension, die Gelegenheit haben, sich gründlich im Französischen, Englischen, in der Musik, im Haushalt und Kochen zu üben. Mütterliche Pflege. Reichliche Kost. Prais hegeheiden

Töchter-Pensionat Biel.

Wahres Familien-Pensionat für junge Töchter, welche die hiesige Mädchen-Sekundarschule oder die Fortbildungs- und Handelsklasse zu besuchen wünschen. — Ausgezeichnete Gelegenheit zum Studium der modernen Sprachen, sowie der Handelswissenschaften. Einfache, aber gute Kost. Familienleben. Prospekte gratis und franko.

Georges Zwikel-Welti, Schuldirektor.

Haarverjüngungsmilch (Iolma)

gibt ergrauten Haaren die natürliche Farbe und jugendlichen Glanz wieder, beseitigt Kopfschuppen und verhindert Ausfallen der Haare. Uraschender Erfolg. Preis per Flasche franko per Nachnahme Fr. 2.

J. B. Rist, Altstätten (Rheinthal).



Töchterpensionat.

Mile. Louise Druey. Chamblon bei Yverdon, Waadt.

Prächtige und gesunde Lage fransösischer Unterricht und Gelegenheit zur Ausbildung in der Haushaltung, in der Musik Malerei, im Englischen etc. Familienleben. Prima Referenzen von früheren Pensionarinnen. **Preis** Fr. 700 jährlich.

■ Man verlange Prospekte. Ein wichtiges Buch für

denkende Frauen und Männer!

Die Frauenfrage

und der gesunde Menschenverstand von F. W. Higginson.

Autorisierte deutsche Uebersetzung von Eugenie Jacobi.

Preis brosch. M. 2. 30, eleg. geb. M. 3.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, sowie direkt vom Verlage gegen Einsendung des Betrages. (Ka 546/1) [121 August Schupp, Neuwied a. Rh.

Pensionat Ray-Moser

könnte Ende April oder Anfang Mai wieder einige Töchter zur Erlernung der frauzösischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht, sorgfältige

Behandlung, Familienleben, moderierte Preise.

132 (F 2498 Z)
Näbere Auskunft erteilen auf Verlangen: Herr Pfarrer Hottinger in Weisslingen (Kt. Zürich), Herr Giovanoli, Pfarrer in Malaus (Kt. Graubünden), Familien Wildmer, Baumeister, Florastrasse, Zürich, Herr Felix, L-here am Gymnasium in Bern, Herr Stadler, Pfarrer in Lütisburg (Kt. St. Gallen), Herr Müller, Ständerat in Thayngen (Kt. Schaffhausen), Herr Britt, Schuliuspektor in Frauenfeld.

Vorhangstoffe,

eigenes und englisches Fabrikat, creme und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft [327]

J. B. Nef. Herinau (Kt. Appenzell).

Muster franko. Etwelche Angabe der Breiten erwänscht.

Das Nestlesche Kindermehl wird seit 25 Jahren von den ersten Autoritäten der gauzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

diplome.

<u> 15 Ehren-</u> Nestle's Kindermehl

Medaillen

(Milchpulver).

Nestle's Kinder-Nahrung



enthält die beste Schweizermilch,

Nestle's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung verhütet Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel,

Nestle's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung wird von den Ki dern sehr gern genommer

Nestle's Kinder-Nahrung

ist schnell und leicht zu bereiten. [36 (H1Q) Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heissen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

euert nicht Petroleum an, sonder mit den be

Konsumvereinen, Spezerei- und Kohlenhandlungen erhältlichen

Phonix-Holz- und Kohlenanzundern.

Muster und Preiscourant gratis. Wo keine Depots, liefert Kistchen von 960
Stück für 5 Fr. franko per Nachnahme direkt die Fabrik Th. Schlatter.

Wassergasse. St. Gallen. (H 3718 G) | 522

Pensionen, Institute, Geschäftsleute und Private

die mit Erfolg in der französischen und italienischen Schweiz zu inserieren wünschen, sind zur Benützung folgender vorzüglicher Blätter höflichst eingeladen:

Genf:

Journal de Genève

Genevois Feuille d'avis

Lausanne: Gazette

Nouvelliste vaudois Montreux: Feuille d'avis

Journal des Etrangers Aigle: Messager des Alpes Sitten: Nouvelle Gazette

Confédéré du Valais Neuchâtel: Feuille d'avis Suisse Liberale

Chaux-de-fonds: National Suisse Feuille d'avis

Locle: Delsberg:

St-Imier: Porrentruy:

Payerne: Freiburg:

Ascona:

Bellinzona:

Locarno: Lugano:

L'Etincelle Démocrate

Jura bernois Pays

Démocrate Liberté Journal

Confédéré Lago Maggiore La Riforma Jl Dovere

La Liberta Gazetta Ticinese Corriere del Ticino

et.c. etc.

Annoncen hiefür werden ausschliesslich entgegengenommen von der

Annoncen-Expedition

HAASENSTEIN & VOGLER

Multergasse 1 • ST. GALLEN & zur Laterne.

Leintücher nur Fr.2.—, Frauenhemden nur Fr.1.35 bis Fr.5.—, bis Fr.5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 5.—, Lissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.— bis Fr. 3.— interviewed Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.— bis Fr. 5

Billige Pension von Mme Vve E. Marchand

Notaire in **St. Imier**, fran. 8chweiz. Vorzügliche höhere Schulen oder täg-liche Stunden durch die beiden Töchter des Hauses. (H 4513 I) [42 Lehrerinnen an den Schulen.

Lausanne. Töchter-Pensionat Mmes Steiner

L'Abeille-Montbenon 137 Gegründet 1818. (H 1035 L)



Bodenwichse

eigenes prima Fabrikat

Möbelwichse Resinolin-Bodenöl Putzpomade Putzsteine

Putzpulver u. Putzwasser Smirgel Stahlspäne

empfiehlt Die Löwenapotheke Marktplatz 16, St. Gallen.

Damen-Loden,

grosse Auswahl in allen Fabrikaten.
Meterweiser Verkauf.
Aufertigung nach Mass.
Tadelloser Sitz garantiert.
Wiener Schneiderarbeit. Triumph-Loden-Reform-Kostūm,

elegantestes und praktischtes Reise-, Touren- und Promenadenkleid. Kostüme genre tailleur in allen Façons. ae genre tällivur in wissen Staub-, Reise- und Regenmäntel, Wasserdicht. (H 2586 Z)

Jordan & Cie., Zürich.



Wasch-Auswind-Maschinen

mit prima Gummi-Walzen . L. Tobler & Cie., Zollhausstr. 5, St. Gallen. [440

Ein unfehlbares Mittel zur Er-

weissen, reinen Gesichts- u. Hautfarbe

für jedermann ohne Kosten leicht anwendbar, wird gegen Einsendung von



Ungezuckerte, gründlich sterilisierte, reine kondensierte Kuhmilch. Detailpreis 60 Cts. per Büchse. Man verlange ausdrücklich Romanshorner Milch, event. wende man sich an die Milchgesellschaft Romanshorn.

Hotel und Pension Badhof, Rorschach.

Türkische, Dampf-, warme und Medikament-Bäder, sowie Massage, verbunden mit besteingerichteter Kuranstalt. [130 Sommer und Winter offen.

Der Besitzer: J. U. Dudly, Arzt.

Schuhwaren-Massgeschäft

Karl Kleb, zur Löwenburg. Prompte Anfertigung garantiert solider und gutsitzender



in jeder gewünschten Ausführung.
Reparaturen aller, auch nicht aus meinem Geschäft stammenden Schuhe sauber und möglichst billig. [86
Grosses Lager fertiger Schuhwaren in allen Preislagen.



Damen-Loden

Muster franko.

H. Scherrer

St. Gallen und München.

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz gegründet J. F. Zwahlen, Thun. gegründet



rein und in Pulver, stärkend, nahrhatt und billig. Ein Kilo genügt † 200 Tassen Chocolade. Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich dir genesende u schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u. verkanft werden. aber werthlos sind. Die Zubereitung dies. Cacaos ist auf ein wissen. schaftl.\Verfähren basir, daher die ausgezeichnete Qualität

LOCLE

SCHWEIZ

Fr. 5.— prompt mitgeteilt. [90] Zu haben in allen guten Droguerien, Adresse: C 83 Lz Postfach 3925 Luzern. | Spezereihandlungen und Apotheken. [37]

Keine sparsame Hausmutter

dieKollektionen in.
Special-Marken
Baumwoll - Türber
zu prüfen. Aus-drückt nur Pri-

[46

ma-Ware, daher geschmeidig z. Ver-arbeiten u. i. d. Wäsche überraschend gewinnend. Fabrikpreise bei Bezug v. Halbstück à 35 M. Hemdentücher v. 30 ots. m. bis feinste Renforcés. Starke Rettücher 180 om. v. 85 ots. an. Bereitwilligst Umtauson v. Nicht-dienendem. Muster und Sendung feo. Jacques Becker, Fabriklager Ennenda (Glarus).

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [133 Bergmann & Oo., Wiedikon-Zürich.

Dank!

Meine Tochter litt infolge Blutarmut an Meine Tochter litt infolge Blutarmut an einem hochgradigen nervösen Kopfschmerz, einem stehenden Schmerz in der linken Schläfe, dann Neigung zum Erbrechen, Schlafteisigkeit, war appetitlos, auch über jede Kleinigkeit aufgeregt. Es war ein unangenehmer Zustand, gegen den vergeblich Hülfe gesucht. Ich wandte mich an Herrn Henri Lovie, Dresden, Frauenstr. 14, und fand meine Tochter die gesuchte Hülfe auf brießlichem Wege durch einfache Behandlung. Der Dank diene zum Nutzen der leidenden Menschheit. [87 Saskal bei Liebenau in Böhmen. Joseph Hörle.

Rheumatismus.

Zahnschmerzen, Migrane, Krämpfe etc. werden durch das Tragen des berühmten

Magneta-Stifts schnell und dauernd beseitigt Preis 70 Cts.

Alleinversand von J. A. Zuber, Herrenhof, Oberuzwil, Kt. St. Gallen. NB. Zeugnisse gratis zu Diensten.



ORELL FÜSSLI's Stickerei - Vorlagen.

Stickerei-Monogramme f. Schulen, Dessinateure, Stickerinnen etc. von Ed. Boos-Jegher. Heft 1—6 å Fr. 2.50, kompl. geb. 10 Fr. Stickerei-Buchstaben. Ausgabe in 1 Heft für Schulen, Dessinateure, Stickerinnen. Von Ed. Boos-Jegher. Preis 3 Fr.

Rondo-Monogramm f. Stickereizwecke v. Emil Franke. 624 Mono-gramme in 2 verschiedenen Grös-sen nebst 2 Blatt Initialen Fr. 2. 50.

sen nebst 2 Blatt Initialen Fr. 2. 50.

Das neue Monogramm, enthält 360 neueste Monogramme von Emil Franke. In elegantem Umschlag, Preis 2 Fr. (690)

Neues Stickerei-Monogramme von Emil Franke. 312 Monogramme v. AA—ZZ. (7 cm hoch) Pr. Fr. 4. 80.

307 Holzschrift-Monogramme von Emil Franke. 21 Taf. in Farbendruck. Mit 1 Beilage: Die Wurzelschrift. Preis Fr. 2. 50.

298 Monogramm-Vorlagen zur

298 Monogramm-Vorlagen zur Feinstickerei. Von Emil Franke.

Feinstickerei. Von Emil Franke. 30 Blatt. Preis Fr. 3. 50. Deutsche Renaissance-Initia-ien für Gold-, Bunt- und Weiss-stickerei. Von Emil Franke. 24 Blatt. Preis 3 Fr. (H 3250 Z)

Diatt. Freis 5 Fr. (H 3250 Z)

Das neue Universal-Monogr.

3 Hefte à 56 Blatt. Von Emil
Franke. Preis pro Heft 5 Fr.
Vorrätig in allen Buchhandlungen.